



# Wer baut wo? Lochgrößen für Nisthilfen

Die nachfolgenden Arten bevorzugen die genannten Lochdurchmesser an künstlichen Nisthilfen für Wildbienen. Viele weitere Arten kommen an Nisthilfen vor, sind hier aber nicht genannt. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

2,5-4 mm	Maskenbienen z.B. <i>Hyaleus communis</i> Löcherbiene ( <i>Heriades truncorum</i> )
3,5 mm	Hahnenfuß- Scherenbiene ( <i>Osmia florissomnis</i> ) Glockenblumen- Scherenbiene ( <i>Osmia rapunculi</i> ) Gewöhnliche Löcherbiene ( <i>Osmia truncorum</i> )
bis zu 10 mm	Rostrote Mauerbiene ( <i>Osmia bicornis</i> ) (wenn keine Alternativen da sind) Gehörnte Mauerbiene ( <i>Osmia cornuta</i> ) (wenn keine Alternativen da sind)
8 mm	Gehörnte Mauerbiene ( <i>Osmia cornuta</i> )
6 mm	Natternkopf Mauerbiene ( <i>Osmia adunca</i> ) Luzerne- Blattschneiderbiene ( <i>Megachile rotundata</i> )
5-6 mm	Rostrote Mauerbiene ( <i>Osmia bicornis</i> ) Seidenbienen, z.B. <i>Colletes daviesanus</i>
5 mm	Schöterich Mauerbiene ( <i>Osmia brevicornis</i> )
4-5 mm	Stahlblaue Mauerbiene ( <i>Osmia caerulescens</i> )

